

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 033/20

Federführung: Rechnungsamt	Datum: 05.03.2020
Verfasser: Müller, Peter	AZ: 902.310

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	19.03.2020	Ö	Entscheidung

Tagesordnungspunkt:

Erlass des Wirtschaftsplanes 2020 der Sonderrechnung "Wasserwerk"

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2020 wird, wie in der Anlage beigefügt, beschlossen.

Sachverhalt:

Der Erfolgs- und Vermögensplan wurde dem Gemeinderat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27. Februar 2020 vorgestellt.

Im Erfolgsplan sind Erträge und Aufwendungen in Höhe von 938.400 € eingeplant. Der Jahresverlust beläuft sich 16.400 €.

Im Vermögensplan ist ein Finanzierungsbedarf (Ausgaben) in Höhe von 613.900 € geplant. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Ausgaben für

▪ das Honorar für die Interkommunale Wasserversorgung	100.000 €
▪ den Beregnungsbrunnen Sportgelände SV Tutschfelden	40.000 €
▪ den Neubau von Hausanschlüssen	15.000 €
▪ die Druckbelüftung Hochbehälter Lehrten	80.000 €
▪ Ortsnetzerweiterungen	10.000 €
▪ die Hauptinstandsetzung i.Z. städtebaulicher Erneuerungs- Maßnahmen „Stadtkern/Hauptstraße“	53.000 €
▪ die Zuleitung Gewerbepark „Stockfeld Nord“	110.000 €
▪ Restarbeiten Erneuerung Burgunderstraße, OT Tutschfelden	49.000 €
▪ den Feuerlöschbrunnen (Stockfeldstr. 3)	25.000 €
▪ Messeinrichtungen	5.000 €
▪ Maschinen und Geräte	8.000 €
▪ Tilgung von Krediten	69.500 €
▪ Auflösung von Ertragszuschüssen	33.000 €
▪ Jahresverlust	<u>16.400 €</u>
	<u>Ausgaben</u> <u>613.900 €</u>

Die Ausgaben des Vermögensplans werden über Einnahmen wie folgt finanziert:

▪ Abschreibungen	150.000 €
▪ Wasserversorgungsbeiträge	25.000 €
▪ Kostenersatz Hausanschlüsse	25.000 €
▪ Kreditaufnahme	413.900 €
	<u>Einnahmen</u> <u>613.900 €</u>

Der Vermögensplan des Jahres 2020 ist nicht in der Lage sich selbst zu finanzieren. Aus diesem Grunde ist für das Haushaltsjahr 2020 eine Kreditaufnahme in Höhe von 413.900 € eingeplant. Dementsprechend wird sich die Verschuldung des Wasserversorgungsbetriebes erhöhen.

Die Verschuldung wird, sofern alle Maßnahmen entsprechend den Planansätzen durchgeführt werden von 2.322.153,83 € auf einen Betrag in Höhe von 2.666.553,83 € anwachsen (hierbei sind die Tilgungsbeträge von insgesamt 69.500 € bereits eingerechnet.). Der Schuldenstand entspricht einer geplanten Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von 240,92 € (VJ 240,26 €).

Wie bisher auch werden die geplanten Darlehen nur dann aufgenommen, wenn zum Ende des Jahres absehbar ist, ob eine Kreditaufnahme auch tatsächlich erforderlich ist.

Haushaltsmittel:

Thomas Gedemer
Bürgermeister